

...FSS express FSS express FSS...

Kurzprotokoll der
FSS-VORSTANDSSITZUNG 6/19
vom Dienstag, den 27. August 2019

1. FSS befürwortet die Stärkung der politischen Bildung an der Sekundarschule und sagt Ja zum Gegenvorschlag der Bildungs- und Kulturkommission

Die FSS hat sich in mehreren Vorstandssitzungen mit der kantonalen Volksinitiative «zur Stärkung der politischen Bildung (JA zu einem Fach Politik)» sowie dem Gegenvorschlag aus der Bildungs- und Kulturkommission (BKK) des Grossen Rates befasst. Jetzt hat der Vorstand die entsprechende Abstimmungsparole gefasst: Die **FSS unterstützt die Stärkung der politischen Bildung an der Sekundarschule und sagt Ja zum Gegenvorschlag** der Bildungs- und Kulturkommission. Dieser Vorschlag ermöglicht eine Umsetzung des Anliegens, die nicht auf Kosten anderer Fächer geht und auch keine Mehrbelastung der Schülerinnen und Schüler durch Erhöhung der Wochenstundenzahl bedeutet. **Die Volksinitiative wird vom Vorstand abgelehnt.** Im Falle eines Stichentscheids empfiehlt die FSS den Gegenvorschlag anzunehmen.

2. FSS unterstützt AGSt-Forderungen nach verbesserten Arbeitsbedingungen für Kantonsangestellte

Die Arbeitsgemeinschaft der baselstädtischen Staatspersonalverbände (AGSt) hat Forderungen zur Steigerung der Attraktivität bei den Arbeitsbedingungen des Basler Staatspersonals formuliert. Der Vorstand der FSS erklärt die folgenden Forderungen für prioritär: **Realloohnerhöhung** um 2% per 2021, **40-Stundenwoche** (seit der AGSt-Petition von 2017 bestehende Forderung), **Angebot «Jobticket TNW»** (=ÖV-Vergünstigung) für alle Mitarbeitenden des Kantons.

3. Traditioneller FSS-Sommerapéro gut besucht

Im Anschluss an die Vorstandssitzung lud die FSS ihre **Mitglieder und Gäste aus Bildungsverwaltung und Politik zum traditionellen Sommer-Apéro** ein. Der Anlass war gut besucht und dauerte bei hochsommerlichen Temperaturen bis in die späteren Abendstunden hinein.